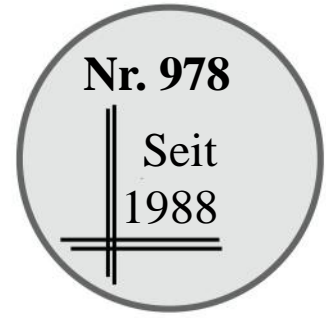




Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



Das Zeugnis von Johannes dem Täufer

„Und ich habe es gesehen und bezeugt: Dieser ist Gottes Sohn.“ Johannes 1,34

Johannes der Täufer war einer der konsequentesten und edelsten Menschen, die je gelebt haben. Er stand für den Menschen, der mit aller Kraft Gott suchen will, der nach ihm forscht, der alles in seiner Macht Stehende tat, um Gott zu finden und Gott zu folgen.

Die Bibel enthüllt das Geheimnis: Er war der Prophet Elia, jener Prophet des Alten Testaments, dessen Wiederkunft angekündigt war, als eines der vielen Zeichen für die Ankunft des Messias. Des Erlösers und Befreier Israels. Genauer gesagt: Johannes der Täufer kam in der Kraft des Propheten Elias. Schon das blieb geheimnisvoll. Doch so edel und konsequent Johannes der Täufer auch war, so ernst er es gemeint hat, so sehr er auch der wahrhaftige Gott Suchende war, der Messias war er nicht. Er war der, der ihn ankündigen sollte. Der Herold, der Bote im Auftrag Gottes. Das erkannte Johannes, der sich in die Wüste zurück gezogen hatte und von Heuschrecken und wildem Honig lebte, und dann begann er seinen Dienst. Gleich zu Anfang macht Johannes der Täufer gleich drei zentrale Aussagen in Bezug auf Jesus:

1. Der Messias kommt

Ich bin nicht der Messias, der Messias ist ein anderer und ich bin nicht wert, ihm auch nur das Wasser zu reichen.

2. Als Lamm Gottes

Der Messias kommt als Lamm Gottes! Ein Lamm, das der Welt Sünde trägt. Johannes ruft bereits bei seiner ersten Begegnung mit Jesus Christus vor aller Welt aus:

„Siehe, das ist Gottes Lamm, das der Welt Sünde trägt!“

Johannes 1,29

Woher hatte er das? Woher wusste er das? Die Bibel enthüllt weiter, dass Gott zu Johannes sprach und ihm diese Dinge offenbarte. Was aber bedeuten diese Worte? Jesus Christus ist der Einzige, der für die Schuld der Welt Sühnung schaffen konnte. Er ist das einzig mögliche und in jeder Form autorisierte, vollkommene, für alle Welt ausreichende Opfer, um für die Schuld eines jeden Menschen in dieser Welt der je gelebt hat stellvertretend zu sterben. Denn er blieb ohne Sünde, er blieb absolut rein und nur ein solches Opfer hat die Kraft Gott zu versöhnen. All das offenbarte Gott dem Johannes und dann ist Johannes der erste, der die drei Personen Gottes so klar benennt. Gott Vater offenbart, der Sohn Jesus Christus opfert sich und

der Heilige Geist kommt in der Gestalt einer Taube und gibt dem Ganzen die Aura des Göttlichen, die Einzigartigkeit göttlicher Offenbarung.

3. Gott selbst opfert sich

Johannes der Täufer benannte, vom Geist Gottes getrieben, Jesus Christus als den Sohn Gottes. Gerade eben noch hat er von Jesus Christus als von dem Eingeborenen, dem einzig Geborenen gesprochen, als Gott selbst. Er sagte:

„Niemand hat Gott je gesehen; der Eingeborene, der Gott ist und in des Vaters Schoß ist, der hat ihn uns verkündigt.“

Johannes 1,18

Johannes, der Täufer, in der Kraft des Propheten Elias vertrat das gesamte Alttestamentliche Handeln Gottes und nun begann mit Jesus etwas ganz Neues. Dieses Neue kündigte Johannes an, als der in besonderer Weise erwählte Bote und Herold Gottes.

Es war die Offenbarung der Gnade Gottes, der alles für uns vorbereitet und vollendet hat. Jesus Christus ist der Anfänger und der Vollender des Glaubens. Und Gott, dieser Gott, Jesus Christus, lädt uns ein, seine Gnade anzunehmen. Diese Gnade gewährt uns das Heil und die



5 x die Woche *neu!*





Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



Wenn Du weiterkommen willst

Ich möchte Dir so gerne helfen, mehr von Jesus Christus zu erfahren. Darum diese Zeitung.

Ich habe immer zwei Ziele: Ich möchte den Wert der Bibel zeigen, und ich möchte Jesus Christus so deutlich werden lassen, wie er in der Bibel beschrieben wird.

Mein Motto dabei ist:

**Information
nicht
Manipulation!**

Hier nun ein paar Angebote, falls Du Interesse hast, noch mehr über Jesus Christus zu erfahren.

Dem Aufrichtigen lässt Gott es gelingen! Davon bin ich überzeugt. So lange Du ehrlich fragst, kannst Du darauf vertrauen, dass Gott dir alle Hilfe und Unterstützung schenken wirst, die Du brauchst, um IHN zu entdecken. Ich freue mich, Dir dabei helfen zu können.

Zum Einen gibt es auf Facebook unter Mario Proll ganz viel Informationen und Videos über Jesus Christus. Darüber hinaus gibt es im Internet unter der Adresse:

<http://lyrikbote.de/>

jede Menge Quellen, Predigten, Informationen, Lyrik und weiterführende Texte und Hilfen. Insbesondere sind dort alle Schreiberlingartikel abrufbar. Entweder einzeln oder aber als 100er Pack in einem Journal (Journal 1-7).

Ich verschenke auch gerne an ernsthaft interessierte Menschen Neue Testamente, Bibeln, Bücher von C.S.Lewis, Wilhelm Busch und Ulrich Parzany.

Ich werbe nicht für eine Organisation. Ich gehöre zu keiner Sekte und will weder Spenden sammeln noch Mitglieder für einen Verein, eine Organisation oder Kirche werben.

Mein Ziel ist lediglich, über Jesus Christus zu informieren. Ich glaube an den lebendigen Gott, Jesus Christus, der Dir in der Bibel begegnet, wenn Du sie aufrichtig liest.

Du bekommst von mir jede erdenkliche Hilfe und Unterstützung, Du kannst jede ehrlich gemeinte Frage stellen und mich auch gern persönlich kontaktieren, wenn es darum geht, diesen Jesus Christus näher kennen zu lernen. Ich bin davon überzeugt, dass Dir Gott persönlich begegnen will. Er ist der Lebende, der Lebendige Gott, der mit uns

reden will, der auf uns wartet, der uns stärken und segnen will. Doch es geht vor allem darum, das Evangelium zu hören, zu verstehen und anzunehmen. Es geht um Rettung. Wir Menschen sind auf einem selbstzerstörerischen Weg ohne Gott. Davor will Gott uns bewahren. Er will uns unsere Schuld vergeben, aus falschen Bindungen befreien und vor allem: Er will uns eine Perspektive, eine Hoffnung für die Zukunft geben. Gott will uns das Ewige Leben schenken. Ohne Gegenleistung, aus reiner Gnade. Dafür kam Jesus Christus, Gott selber, der Sohn Gottes, in diese Welt. Er wurde Mensch. Er ging ans Kreuz, um für unsere Schuld am Kreuz zu sterben. Wer dies glaubt, wer sein Leben dem Sohn Gottes Jesus Christus anvertraut, der erfährt das Heil in Christus. Ich will dich zu Jesus bringen, alles Weitere ist dann eine Sache zwischen dir und ihm. Ich bin dabei nur ein Gehilfe zur Freude. So eine Art Briefträger für Jesus, der dir das Evangelium bringt. Gottes Brief an Dich!

Mario Proll
Praunheimer Weg 99
60439 Frankfurt Main
Festnetznummer:
069 1381 6301
Handy: 0152 04 86 58 48
Email: Mario.Proll@hotmail.de



5 x die Woche *neu!*

